

Beckenried, 14. November 2021



Medienmitteilung

(per E-Mail)

GRÜNE BECKENRIED
Leo Amstutz
Buochserstrasse 30
6375 Beckenried

041 620 66 66
leo.amstutz@beckenried.ch
www.gruenenidwalden.ch

Die Grünen Beckenried lehnen den Baukredit von brutto CHF 2'450'000 für die Sanierung des Knotens «Boden» in Beckenried ab.

Laut Abstimmungsbotschaft zur Urnenabstimmung vom 28. November 2021 weist die bestehende Einmündung Rüteneustrasse in die Kantonsstrasse eine ungünstige Geometrie auf. Der Gemeinderat Beckenried will diese Situation mit einer massiven baulichen Veränderung beheben. Für die Grünen Beckenried kann die unübersichtliche Situation jedoch mit einer einfachen Massnahme entschärft werden. «Bei dieser Einmündung ist die Sicht auf die Hauptstrasse eingeschränkt, deshalb ist ein Halt unerlässlich», sagt Leo Amstutz und er verlangt, dass die bestehende Signalisation «Kein Vortritt» durch das Signal «Stop» ersetzt wird. «Mit einer Stoptafel ist das vermeintliche Problem gelöst und 2,5 Millionen können eingespart werden», so Amstutz weiter. Die Grünen Beckenried bemängeln weiter, dass die gesetzlich vorgeschriebenen Anpassungen der Postautohaltestelle Boden im geplanten Projekt nicht vorgesehen sind. Zudem ist für sie nicht vertretbar, dass mit den geplanten Veränderungen im Seeuferbereich ein für die einheimische Bevölkerung bedeutender Verlust entstehen würde. «Während der Sommerzeit wird das Naherholungsgebiet «Boden» als Liegewiese, Badeplatz und Seezugang benutzt», erklärt Amstutz und sagt «ausgerechnet der Badeplatz würde aber der Neugestaltung des Knotens zum Opfer fallen und die Bademöglichkeit für Kinder und Jugendliche, aber auch für Erwachsene wäre wegen dem fehlenden Seezugang und dem Verschwinden des Sandstrandes nicht mehr möglich».